



DIE BIBEL ALS SPRACHEREIGNIS

Eine Soiree zum 75. Jubiläum des ökumenischen
Robert-Grosche-Bibelkreises

Gäste:

Nora Gomringer, Lyrikerin und Autorin

Prof. Dr. Egbert Ballhorn, Alttestamentler

Stadtdechant Robert Kleine

Stv. Stadtsuperintendent Markus Zimmermann

Dr. Hans-Georg Link, Robert-Grosche-Kreis

Musik: Uta Blaumer, Harfe

Do 26.08.2021, 19.30 – 21.30 Uhr

Karl-Rahner-Akademie | Jabachstraße 8, 50676 Köln

Anmeldung: www.karl-rahner-akademie.de

DIE BIBEL ALS SPRACHEREIGNIS

»Beim Öffnen der Bibel eröffnet sich etwas. Ein Weltraum.« (Arnold Stadler). Als sich am 22.01.1946 in Köln unter Leitung des katholischen Stadtdechanten Grosche und des evangelischen Stadtsuperintendenten Encke der erste ökumenische Gesprächskreis gründet, ist es das paulinische »Wort der Versöhnung« (2. Kor 5,17), das für Christenmenschen im zerstörten Köln zu einem gemeinsamen Sprach- und Lebenswort wird. Der daraus erwachsene »Robert-Grosche-Kreis« existiert in Köln bis in die Gegenwart. Wie kann sich die Begegnung mit den Lebensworten der Bibel im heutigen Leben von Christen und Christinnen ereignen? Die Lyrikerin Nora Gomringer und der Bibelwissenschaftler Egbert Ballhorn reflektieren an diesem Abend Texte aus dem »Welt-raum« Bibel, die sie bleibend faszinieren und treten in ein Gespräch über lyrische Transformationen, die sich ereignen können, wenn biblische Texte in das eigene Leben treten. Dazu liest die Autorin Nora Gomringer einige Gedichte aus Ihrem Band »Gottesanbieterin«.

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

Karl Rahner Akademie

Melanchthon Akademie Köln

Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Katholisches Stadtdekanat



KARL
RAHNER
AKADEMIE



Melanchthon
Akademie
Bildungsangebote zwischen
Heim und Erde



EVANGELISCH LEBEN
IN KÖLN UND REGION

KATHOLISCHES
STADTDEKANAT | KÖLN



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln